

Inhalt

Vorwort

Projektförderung

Hören

♦ Ohrenspitzer.....	4
♦ Ohrenspitzer vor Ort.....	4
♦ Ohrenspitzer in der Schule.....	5
♦ Ohrenspitzer in Baden Württemberg.....	5
♦ Ohrenspitzer in Rheinland-Pfalz.....	5
♦ Ohrenspitzer – Das Ohr zur Welt.....	6

Sehen

♦ Girls Go Movie.....	7
♦ Tatort Bodensee.....	7
♦ SchulKinoWoche Baden-Württemberg.....	8
♦ Von Standby auf Aktiv.....	8
♦ Integration und Chancengleichheit.....	9
♦ Kinder und Jugendfilmwochen Rheinland-Pfalz..	9
♦ Mädchensachen.....	10
♦ hackerklub.....	10
♦ My Clip.....	11
♦ Musical-Produktion und Video-Dokumentation...	11
♦ Jugendmedientage Baden-Württemberg.....	12
♦ Wettbewerb um den Jugendfilmpreis.....	12
♦ Mediencamp 2010.....	13
♦ Praktika für Filmstudenten aus Ruanda.....	13
♦ Klick-Tipps.net.....	14

Sprechen

♦ Jugend und Rundfunk.....	15
♦ Vom User zum Producer 2010.....	15
♦ Kino-Schau-Spiel.....	16

Wettbewerb/Publicationen

Förderpreis Medienpädagogik.....	17
----------------------------------	----

Publikationen/Organe

♦ Schein – Sein – Zauberei.....	18
♦ Kuratorium.....	18
♦ Vorstand.....	19
♦ Beirat.....	19

Vorwort

Vorwort

Scheinwelten, konstruierte Realitäten und virtuelle Welten – Kinder und Jugendliche heute leben immer auch mit medialen Wirklichkeiten. Um den Nachwuchs zu lehren, diese vielen Reize richtig einzuordnen und ihren Realitätsgehalt beurteilen zu können, fördert die Stiftung MKFS seit vielen Jahren interessante Projekte. So erfreuen sich der rote Hörkoffer und die Methoden zur Zuhörförderung aus dem Ohrenspitzer-Projekt ungebrochen großer Beliebtheit, die Klick-Tipps finden immer mehr und immer bedeutendere Abnehmer, und der stiftungseigene Wettbewerb „Förderpreis Medienpädagogik“ erlebte im Jahr 2010 gar eine neue Rekordzahl von mehr als 120 Einsendungen! Besonders innovative Ideen sind es dabei wert, publiziert zu werden: Band VII der Schriftenreihe der Stiftung trägt den Titel „Schein – Sein – Zauberei“ und gibt zahlreiche Praxistipps für die medienpädagogische Arbeit mit Kindern im Alter zwischen vier und zehn Jahren.

Immer deutlicher zeigt sich auch, dass das Alleinstellungsmerkmal der Stiftung, zu zwei Landesmedienanstalten einen öffentlich-rechtlichen Rundfunksender als Stifter mit an Bord zu haben, wunderbare Möglichkeiten für eine vernetzte Arbeitsweise bietet: So konnten in enger Zusammenarbeit mit der Hörspielredaktion des SWR 2 erstmals bereits

zum Zeitpunkt der Ursendung eines Hörspiels die passenden Unterrichtsideen bereitgestellt werden. Ein Extra-Plus für Lehrkräfte und Pädagogen, die sich um die Zuhörförderung bemühen, eine Kooperation, die auch im Jahr 2011 fortgesetzt werden wird – ein ganz besonderer Service unserer Hörcommunity eben, die die Ergebnisse und Praxistipps aus der Ohrenspitzer-Arbeit allen Interessierten im Internet kostenlos zur Verfügung stellt!

Keine Frage, dass die vielen Ideen und Erkenntnisse auch für die Stiftung selbst von Bedeutung sind: aus genau diesem Grund stand im Jahr 2010 auch der Relaunch der beiden von der Stiftung verantworteten Homepages an: unter www.mkfs.de präsentieren wir nun neu und übersichtlich unsere vielfältige Arbeit, und www.ohrenspitzer.de vernetzt die umfangreiche Hörbuch-Datenbank „Töne für Kinder“ mit der Ohrenspitzer-Arbeit. Wir laden Sie alle ein, auf beiden Homepages immer wieder vorbeizuschauen!

Ludwigshafen, im Mai 2011

Der Vorstand der Stiftung MedienKompetenz
Forum Südwest

Projektförderung

Hören

Hört mal her! Sich immer wieder Gehör zu verschaffen, das ist im Alltag nicht einfach, denn unsere Welt ist laut! Verkehrslärm, Beschallungen im Supermarkt, Hintergrundgeräusche jeder Art sind im Alltag überall. Die Ohren aber können wir nicht schließen – deshalb lernt der Mensch von klein auf eher das Weg- denn das Zuhören. Doch Hören und Zuhören sind die Basiskompetenzen für eine gelingende Kommunikation – so elementar wie das Lesen, Schreiben und Rechnen. Aus diesem Grund engagiert sich die Stiftung MKFS seit Jahren auf dem Gebiet der Zuhörförderung des Nachwuchses von klein auf.

Ohrenspitzer



„Schon gehört?“ – mit den Modellen und Anleitungen aus dem Ohrenspitzer-Projekt macht das Zuhören richtig Spaß! Für Kindergärten bzw. Kindertageseinrichtungen gibt es Inhouse-Schulungen, Erzieher/-innen können vor Ort erfahren, wie sich praktische Medienarbeit in den gewohnten Alltag integrieren lässt. Durchgeführt werden die Schulungen von Sven Vosseler, die Stiftung MKFS finanziert diese Arbeit nunmehr im dritten Jahr.

Ohrenspitzer vor Ort

Projektträger

Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest

Projektpartner

mec (Der medienpädagogische ErzieherInnenclub – medienundbildung.com/StiftungLesen)

- Stiftung Zuhören

Zielgruppe

Erzieher/-innen als Multiplikatoren, Kinder, Kindergärten und Kindertageseinrichtungen

Projektziele

Zuhörförderung, Erwerb von Medienwissen und Medienkompetenz, medienpraktisches Arbeiten

Teilnehmerzahl

Mehr als 100 Kindertageseinrichtungen in BW und RLP seit 2008

Durchführungszeitraum

Januar bis Dezember 2010

Projektpartner:

Sven Vosseler, Diplom-Pädagoge

Seit Beendigung seines Studiums der Erziehungswissenschaften (Schwerpunkte: frühe Kindheit, Medienpädagogik) legt Sven Vosseler den Schwerpunkt seiner Arbeit auf die Förderung von Hören und Zuhören sowie auf die kreative medienpraktische Arbeit in „Kitas“. Neben der Durchführung des "Ohrenspitzer vor Ort" ist Sven Vosseler auch als Lehrbeauftragter an der Universität Koblenz-Landau (Campus Landau), als Dozent für den „Medienpädagogischen ErzieherInnen Club RLP“ mec und als Dozent und Projektkoordinator für ErzieherInnenfortbildungen an der VHS Neustadt tätig,

Projektförderung

Hören

Ohrenspitzer in der Schule



Seit den Anfängen im Jahr 2003 ist die Zahl der Projektschulen in den zwei Bundesländern Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz auf 250 Beteiligte angewachsen – ein beachtlicher Erfolg! Das

Ohrenspitzer-Angebot an Schulungen, Fortbildungen und Projekttagen wird von zahlreichen Lehrkräften gerne wahrgenommen, die Begleitmaterialien werden rege nachgefragt. Projektpartner für die Ohrenspitzer-Arbeit in den Schulen sind die Landesmedienzentren, in Baden-Württemberg in Stuttgart, in Rheinland-Pfalz in Koblenz.

Ohrenspitzer in Baden-Württemberg

Projektträger

Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest

Projektpartner

Landesmedienzentrum Baden-Württemberg
Projektleiter Thomas Herbst

Zielgruppe

Schüler/-innen der Klassen 1 – 6, Lehrer/-innen und Fachkräfte in der Lehreraus- u. Fortbildung

Projektziele

Zuhörförderung, Entwicklung und Ausbau von Hörkompetenzen, Konzentrationsförderung

Teilnehmerzahl

130 Schulen + 12 Kreismedienzentren

Durchführungszeitraum

Seit dem Schuljahr 2004/2005 jährlich neue Projektschulen

Ohrenspitzer in Rheinland-Pfalz

Projektträger

Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest

Projektpartner

Pädagogisches Landesinstitut Koblenz (vormals Landesmedienzentrum Rheinland-Pfalz)
Schulen und Studienseminare in Rheinland-Pfalz

Zielgruppe

Schüler/-innen der Klassen 1 – 6, Lehrer/-innen und Fachkräfte in der Lehreraus- u. Fortbildung

Teilnehmerzahl

116 Schulen, 2 Studienseminare und 3 Kreismedienzentren

Durchführungszeitraum

Schuljahr 2003/2004 bis heute



Projektförderung

Hören

Ohrenspitzer – Das Ohr zur Welt



Das Jugendhilfswerk in Freiburg engagiert als unabhängiger und gemeinnütziger Träger auch im Bereich der offenen Jugendbildung. Praktische Hörprojekte in Form von Literatur- und Hörspielredaktionen sowie als Ferienangebote bereichern die Kulturlandschaft der Stadt Freiburg.

Das Projekt selbst führt Kinder in Literatur- und Hörspielredaktionen in die Radioarbeit ein und fokussiert so die Bedeutung richtigen Zuhörens.



Projektträger

Wissenschaftliches Institut des Jugendhilfswerk Freiburg e. V.

Projektpartner

soundnezz.de; Pädagogische Hochschule Freiburg (PH 88,4), Universität Freiburg; Ferienpassbüro der Stadt Freiburg; Turnseehort; Freiburger Kinderhausinitiative e. V.

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche zwischen 3 und 18 Jahren

Teilnehmerzahl

20 Kinder, 6 Erzieherinnen aus einer Kita, 18 Grundschulkindern, 8 Jugendliche

Durchführungszeitraum

Januar bis Dezember 2010

Projektförderung

Sehen

Girls Go Movie 2009/2010



Im Schuljahr 2009/2010 stand der beliebte Wettbewerb unter dem Motto „Fettes Leben“. Und die 29 entstandenen Kurzfilme zeigen vielfältige Bilder, sie thematisieren aber auch Gegensätze und Brüche: Hier Überfluss, dort Armut, Ausbeutung, Ausgrenzung und Selbstzweifel – in den Filmen werden gewohnte Sichtweisen und Bewertungen hinterfragt. Ohne Zweifel: Medienkompetenz ist auch Lebenskompetenz!

Projektträger

Stadt Mannheim, Fachbereich Kinder, Jugend und Familie, Abt. Jugendförderung; Stadtjugendring Mannheim e.V., Jugendkulturzentrums FORUM

Projektpartner

Medien und bildung.com, OK TV Lu, Päd. Medienzentrum Mannheim, Medienzentrum Heidelberg, Cinema Quadrat Mannheim, Medienforum im Karlstorbahnhof HD, OK TV Speyer, Fingado Film- und Videoproduktion GmbH, Atlantis Kino Mannheim

Zielgruppe

Mädchen und junge Frauen im Alter von 12 bis 25 Jahren aus der Metropolregion Rhein-Neckar (Einzelpersonen und Gruppen)

Teilnehmerzahl

Durchführungszeitraum

November 2009 bis Juli 2010



Alle Preisträger im Wettbewerb „Girls Go Movie“

Tatort Bodensee



„Urban Rhapsody“ lautete der Titel der Geschichte, die die Schüler/innen im Wettbewerb 2010 fortschreiben sollten. Und kreativ, spannend und gut lesen waren viele Geschichten! Am Ende gewonnen hat die 9. Klasse der Grund- und Hauptschule Jestetten (Kreis Waldshut).

Projektträger

Landesmedienzentrum Baden-Württemberg, Schirmherrschaft: Kultusminister Helmut Rau

Projektpartner

MFG Filmförderung, SWR, LFK

Zielgruppe

Jugendliche zwischen 14 und 20 Jahren

Teilnehmerzahl

mehrere Hundert Jugendliche aus der angestrebten Zielgruppe

Durchführungszeitraum

August 2009 bis Juli 2010

Projektförderung

Sehen

SchulKinoWoche

Baden-Württemberg 2010



Mehr Filme, mehr Zuschauer – der Lernort Kino erfreut

sich immer größerer Beliebtheit! Dabei rückt die SchulKinoWoche stets gut gemachte, interessante und zum Nachdenken anregende Filme in den Blickpunkt. Die Materialien für den Unterricht erleichtern Lehrkräften ihre Arbeit – und bringen Medienkompetenz in die Schulen.

Projektträger

Landesmedienzentrum Baden-Württemberg, VISION KINO – Netzwerk für Film- und Medienkompetenz

Projektpartner

MFG Filmförderung Baden-Württemberg, Stiftung MKFS, LFK, Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, Kinomobil BW e.V., Stadt- und Kreismedienzentren BW

Zielgruppe

Lehrer/-innen aller Klassenstufen und Schularten sowie deren Schüler;

Teilnehmerzahl

ca. 40.000 Schüler/-innen und ihre Lehrkräfte

Durchführungszeitraum

08.03- 12.03.2011

Von Standby auf Aktiv



Projektträger

Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung (LKJ) Baden-Württemberg e.V.

Projektpartner

Haupt- und Realschulen in Baden-Württemberg

Zielgruppe

Schüler/-innen der Klassenstufe 8 und 9

Teilnehmerzahl

13 Schulen in BW mit 120 Jugendlichen

Durchführungszeitraum

Januar bis Dezember 2010

Präsenz zeigen – das müssen die Jugendlichen der Hauptschulen, die oft einen Migrationshintergrund haben, erst lernen, um sich erfolgreich für einen Ausbildungsplatz zu bewerben. Dabei ist das Training vor der Kamera nicht nur hilfreich, sondern führt oft zu Erfolgen. Die Schüler/-innen nämlich lernen, sich mit der medialen Welt als einer konstruierten Wirklichkeit auseinander zu setzen, sie entdecken eine Kompetenzen und strengen sich an, ihre Artikulationsfähigkeit und das eigene Auftreten fremden Menschen gegenüber zu verbessern. Und am Ende steht ein sichtbares Produkt, ein vorzeigbares Ergebnis: der eigene Bewerbungsclip!

Projektförderung

Sehen

Integration und Chancengleichheit

Im Rahmen eines Modellversuchs nahmen fünf ausgewählte Hauptschulen an praktisch orientierten medienpädagogischen Workshops teil und erstellten einen Beitrag über einen Ausbildungsberuf in einer kooperierenden Firma. Am Ende haben alle Teilnehmer/-innen nicht nur sehr vieles über die bunte Land der Ausbildungsberufe erfahren, sondern zugleich medienpraktische Erfahrungen gesammelt und ihr Selbstwertgefühl gesteigert, auch, weil ihre Produkte – kleine Filme – sehenswerte Erfolgsergebnisse sind!

Projektträger

Eberhard-Karls-Universität Tübingen

Projektpartner

Rosensteinschule Stuttgart, Hauptschule Innenstadt Tübingen, Gerhart-Hauptmann Schule Freiburg, Medienzentrum Freiburg, Uhlandschule Karlsruhe, PH Karlsruhe

Zielgruppe

Schüler/-innen der 7. – 9. Klassen in Brennpunkt-Hauptschulen, Klassenlehrer

Teilnehmerzahl

74 Jugendliche

Durchführungszeitraum

Juli 2009 bis April 2010

Kinder- und Jugendfilmwochen

Rheinland-Pfalz:

Popcorn im Maisfeld



Projektträger

Institut für Medienpädagogik und Medientechnik im Landesfilmdienst Rheinland-Pfalz e.V.

Projektpartner

Gemeinden und Jugendeinrichtungen verschiedener Träger in Rheinland-Pfalz

Zielgruppe

Kinder von 6 – 12 Jahren, Jugendliche ab 12 Jahren

Teilnehmerzahl

729 Kinder und Jugendliche bei 31 Kino-Events

Durchführungszeitraum

11. – 15. Oktober 2010

Das Angebot, Kinderfilme als pädagogisch inszeniertes Ereignis in der Jugendarbeit vorzuführen, trifft bei den Kindern und Jugendlichen auf ein lebhaftes, begeistertes Interesse. Der „Kinobesuch“ bietet somit über dem reinen filmischen Erlebnis hinaus Möglichkeiten zur Reflexion des Gesehenen und zur spielerisch-aktiven Verarbeitung – eine Form der Medienbildung, die Kindern dabei hilft, die Grenzen zwischen Fiktion und Realität bewusst zu unterscheiden.

Projektförderung

Sehen

Mädchensachen – Multimediale Lehr-DVD



Zuerst gab es den Film – „Mädchensachen“ ist im Rahmen eines Projekts an einer Offenburger Hauptschule bereits im Schuljahr 2008/2009 entstanden, der Film erhielt mehrere Auszeichnungen. Weil der Film aber nicht nur thematisch interessant und zugleich gut gemacht ist, sondern auch ganz viel weitere Gesprächsanregungen bietet, wurde daraus ein bisschen mehr: eine multimediale Lehr-DVD. Die kleinen, kurzen Filme sind tolle Teaser für den Unterricht, bieten Diskussionsanregungen, laden zu Gesprächen ein und fordern eigene Stellungnahmen heraus.

Projektträger

Virtual Visions GbR, Ronald Lynne Linder

Projektpartner

Hochschule Offenburg, Strangenough Pictures Felix Stienz, Denis von Trümbach, Sebastian Natto, Larissa Wunderlich, Tatjana Ruf

Zielgruppe

Schüler/-innen der 7. – 9. Klassen einer Hauptschule und ihre Lehrer/-innen

Durchführungszeitraum

August 2009 bis November 2010

hackerklub Wilhelm-Hack- Museum Ludwigshafen



Projektträger

Wilhelm-Hack-Museum, Ludwigshafen

Projektpartner

OK TV Ludwigshafen, Stadt Ludwigshafen am Rhein, SAP Regionalförderung, BASF SE

Zielgruppe

Jugendliche ab 14 Jahren

Projektziele

Auseinandersetzung mit Video-Kunst und neuen Medien, Vermittlung kunsthistorischer Inhalte, Förderung kultureller Bildung und sozialer Kompetenzen, Entfaltung des Museums als Kunstlabor und Ort des spielerischen Lernens

Teilnehmerzahl

neun feste Klubmitglieder

Durchführungszeitraum

August 2009 bis August 2010

Kunst von A – Z erklärt, dazu Ausstellungs-dokumentationen und ein gründlicher Blick hinter die Kulissen – der „hackerklub“ ist ein Jugendklub, der in der Kunstvermittlung neue Wege beschreitet. Ein innovatives Konzept!

Projektförderung

Sehen

My Clip



Erfahrungen mit den modernen Medien, das haben die Jugendlichen von heute alle. Wie sich diese Erfahrungen aktiv und kreativ für eigene Zwecke nutzen lassen, das erfahren die Schüler/-innen verschiedener berufsbildender Schulen in diesem Projekt. Sie lernen, Medieninformationen zu hinterfragen und arbeiten produktiv-gestaltend.

Projektträger

medien und bildung.com, Ludwigshafen

Projektpartner

Berufsbildende Schule Bad Dürkheim, Berufsbildende Schule Frankenthal, Berufsbildende Schule Technik II Ludwigshafen

Zielgruppe

Schüler/-innen aus BVJ-Klassen (15 bis 18 Jahre)

Projektziele

- Vermittlung von Medienkompetenz und Jugendmedienschutz
- Förderung der Schulmotivation
- Hilfe bei Identitätssuche

Teilnehmerzahl

5 BVJ-Schulklassen
Gruppenstärke zwischen 11 und 17 Schüler/-innen

Durchführungszeitraum

Mai 2009 bis Dezember 2010 (Projekt allgemein)
September 2009 bis Juli 2010 (1 Schuljahr Unterricht), Verlängerung ist vorgesehen!

Musical-Produktion und Video-Dokumentation

Projektträger

Stiftung Kulturelle Jugendarbeit
Württemberg



Projektpartner

LFK Baden-Württemberg, Bionade, verschiedene allgemein bildende Schulen in Baden-Württemberg

Zielgruppe

Schüler/-innen ab Schulbeginn

Teilnehmerzahl

12 Schulen in der Endrunde (ca. 360 Schüler/-innen)

Durchführungszeitraum

Dezember 2009 – Juli 2010

Schule ist mehr als Unterricht am Vormittag – das will das Musical vermitteln. Und es braucht wirklich viel Gemeinschaftsgeist, Teamfähigkeit und eine Menge Anstrengungen, ein ganzes Musical auf die Bühne zu stellen. Am Ende gab es für alle Beteiligten viel Beifall – und für die Sieger im Wettbewerb um die Videodokumentation einen Sonderpreis im „Förderpreis Medienpädagogik“!

Projektförderung

Sehen

Jugendmedientage Baden-Württemberg



Projektträger

Jugendpresse Baden-Württemberg e.V.

Projektpartner

Hochschule der Medien Stuttgart, Ministerium für Kultus, Jugend und Sport BW, BZBM, SWR Das Ding, KVJS BW, Jugendstiftung BW, Deutsches Kinderhilfswerk, AOK, UVK, absolut karriere, dju, Sparkasse, Goethe-Institut Belgrad, Weinmanufaktur Untertürkheim, fritz-kola

Zielgruppe

Aktive und interessierte Medienmacher im Alter von 14 bis 24 Jahren

Projektziele

Vermittlung von praktischen Medienerfahrungen, Beschäftigung mit einem gesellschaftlichen Thema, Vernetzung junger Medienmacher

Teilnehmerzahl

400 Teilnehmer/-innen

Durchführungszeitraum

3 Tage (30 Workshops)

Was gibt's Neues, was ist wichtig, welche Richtung liegt im Trend? Nicht nur diese Fragen stehen auf dem Programm, wenn sich einmal im Jahr Nachwuchsjournalisten in Baden-Württemberg treffen, um in Workshop neues Wissen zu erwerben, Erfahrungen auszutauschen und Kontakte zu knüpfen. Denn Lernen kann man nie genug...

Wettbewerb um den Jugendfilmpreis



Im Rahmen der Filmschau Baden-Württemberg fand auch im Jahr 2010 wieder der Wettbewerb um den Jugendfilmpreis statt. Ausgerufen wurde der Wettbewerb mit dem Ziel, Jugendliche für die Vielseitigkeit der unterschiedlichen Medienberufe zu interessieren.

Projektträger

Filmbüro Baden-Württemberg e.V.

Projektpartner

MFG Filmförderung, LFK Baden-Württemberg, Stiftung MKFS, Kamerapool, Sony, Bionade, landesjugendring BW, Jugendpresse BW, KJG Rottenburg-Stuttgart, Popbüro Stuttgart, tipsntrips Stuttgart

Zielgruppe

Jugendliche bis 22 Jahre

Projektziele

Vermittlung von Medienkompetenz, Berufsorientierung, Austausch von Gleichgesinnten und Profis, Vernetzung von Filmschaffenden

Teilnehmerzahl

Einhundert Filmeinreichungen

Durchführungszeitraum

Januar bis Dezember 2010

Filmschau: 2. Dezember 2010

Projektförderung

Sehen



Mediencamp 2010

Projektträger

Mediencamp für Kids, c/o Daniela Baum,
Reutlingen

Projektpartner

Stadt Tübingen, Stadt Ludwigsburg, Stadt
Pfullingen, Stadt Freiburg,

Zielgruppe

Kinder von 7 – 15 Jahren

Projektziele

Medienkompetenz spielerisch erfahrbar ma-
chen, Umgang mit Film- und Audiotechnik
erlernen, Teamfähigkeit erlernen

Teilnehmerzahl

400 Teilnehmer/-innen

Durchführungszeitraum

Ca. 300 Kinder und Jugendliche

Einen Film drehen oder erleben, wie man eine Computeranimation gestaltet – die Teilnehmer/-innen am Mediencamp konnten viele unterschiedliche Workshops erleben. Und haben am Ende stets ihre eigenen Filme voller Stolz nach Hause getragen. Wie sagte ein Kind: "Es soll ein Mediencamp in den Weihnachtsferien geben, es ist zu lang bis zu den nächsten Sommerferien!"

Praktika für Filmstu- denten aus Ruanda



Ruanda, Partnerland von Rheinland-Pfalz, hat eine Filmschule in Kigali und im Jahr 2010 zum ersten Mal zwei Studenten zum Praktikum nach Deutschland geschickt. Beide Kandidaten konnten hier unterschiedliche Erfahrungen sammeln und werden diese u. a. als Ausbilder in ihrer Heimat weitergeben. Der Austausch mit den Praktikanten hat sich für beide Seiten bewährt, alle Beteiligten waren zufrieden.

Projektträger

Europäisches Filmzentrum Babelsberg, Pots-
dam

Zielgruppe

Studenten der Filmschule Kigali im Rahmen
eines Partnerschaftsprogramms Ruanda-RLP

Projektziele

Austausch von Gleichgesinnten und Profis,
Vernetzung von Filmschaffenden, Vermittlung
von neuen Erfahrungen, Erwerb von interkul-
tureller Kompetenz

Teilnehmerzahl

Zwei Studenten aus Ruanda

Durchführungszeitraum

September – Dezember 2010

Projektförderung

Sehen

**Klick-Tipps – Kinder surfen,
wo's gut ist!**



Die Klick-Tipps der Woche, die Stöberecke auf fragFinn, ein tagesaktueller Info-Ticker und Linklisten, die Kinder auf Seiten mit interessanten Inhalten führen – die Klick-Tipps bieten Kindern im Internet Spiel, Spaß und lehrreiche Abwechslung!

Gut aufgenommen haben nicht nur die Kinder, sondern auch Lehrkräfte und Pädagogen das neue Modul „Klick-Quiz“, das im Unterricht zum Einsatz kommen kann und Internet-Wissen spielerisch vermittelt. Ein erfolgreicher Anfang, dem sicher weitere „Klick-Quizze“ folgen werden!

Projektträger

Kooperationsprojekt von jugendschutz.net und der Stiftung MKFS

Projektpartner

Schulen, Städte, Länder, Kinder- und Jugendeinrichtungen – die Klick-Tipps haben inzwischen zahlreiche Abnehmer!

Zielgruppe

Kinder von 6 bis 12 Jahren, Eltern, Pädagogische Fachkräfte, Webseitenbetreiber

Projektziele

Gute Kinderseiten sichtbar machen und verlinken, Kindern einen sicheren Surfraum bieten, Kinderrechte auch im Internet wahren

Durchführungszeitraum

2006 bis heute

Projektförderung

Sprechen

Sprechen

Sprache und Sprechen sind Schlüsselqualifikationen, wenn es darum geht, wahrgenommen zu werden – aus diesem Grund unterstützt die Stiftung MKFS stets auch Radioprojekte und fördert innovative Konzepte, die der Sprech- und Wahrnehmungserziehung dienen!

Jugend und Rundfunk

Jugend und Rundfunk
OHrensPitzer

Projektträger

Wissenschaftliches Institut des Jugendhilfswerks Freiburg e. V. an der PH Freiburg (WI – JHW)

Projektpartner

„soundnezz“, PH Freiburg (PH 88,4), Universität Freiburg (echo Fm), Weiterbildungseinrichtungen, lokale Jugendhilfe und Jugendbildungseinrichtungen

Zielgruppe

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 8 bis 25 Jahren, Multiplikatoren und pädagogische Fachkräfte

Projektziele

Vermittlung von Medienkompetenz, Kennenlernen von journalistischen Methoden und Formen, Schulung von Artikulations- und Ausdrucksfähigkeit

Teilnehmerzahl

ca. 40 Kinder und Jugendliche

Durchführungszeitraum

Januar bis Dezember 2010

Vom User

zum

Producer 2010

„Vom User zum Producer“
Radio- und TV-Projekte der LKJ

Projektträger

LKJ Baden-Württemberg e.V.

Projektpartner

Schulen in Baden-Württemberg, Radiosender bigFM

Zielgruppe

Schüler/-innen der Klassenstufen 5 - 12

Projektziele

Vermittlung von Medien- und Kommunikationskompetenz, aktive Mediengestaltung

Teilnehmerzahl

Mit ihrem Workshop-Programm erreicht die LKJ ca. 500 Jugendliche und Lehrkräfte

Durchführungszeitraum

Januar bis Dezember 2010

Projektförderung

Sprechen

Kino-Schau-Spiel

Projektträger

Eva Adorjan, Theaterpädagogin, Ludwigshafen

Projektpartner

Festival des deutschen Films

Zielgruppe

Kinder im Vorschulalter

Projektziele

Schulung der Wahrnehmung: Was ist Realität? Was ist Fiktion?, Angstbewältigung, Aggressionsabbau

Teilnehmerzahl

350 Kinder zwischen 5 und 10 Jahren

Durchführungszeitraum

21. – 27. Juni 2010



Weil die Welt im 21. Jahrhundert laut und voller Bilder ist, hektisch oft und vor allem: multimedial, sind auch die Kinder immer und überall optischen und akustischen Reizen ausgesetzt - Reizen, die sie oft nicht richtig einordnen können und deren Realitätsgehalt sie nicht abzuschätzen vermögen. Um Kindern Methoden und Strategien zu vermitteln, Bilder und mediale Erlebnisse zu verarbeiten, beschreibt die Theaterpädagogin Éva Adorján einen ganz besonderen Weg: Sie nutzt dramaturgisches Wissen und theaterpädagogische Methoden um Kindern aufzuzeigen, wie sie mit Filmen umgehen und wie sie ihre Gefühle aufarbeiten können. So wird das Kinoerlebnis aktiv genutzt statt passiv konsumiert!

Förderpreis Medienpädagogik



Ein neues, frisches und jugendaffines Logo, viele Mailings – im Jahr 2010 wurden mehr als 120 Einreichungen in den Wettbewerb „Förderpreis Medienpädagogik“

geschickt! Die Auswahl der Gewinner fiel den Mitgliedern der Jury nicht leicht – aber am Ende durften sich sieben Gewinner über einen Scheck in Höhe von je 800,- Euro freuen.

Die Gewinner des Sonderpreises „Videodokumentation“ im Musical-Wettbewerb erhielten zusätzlich einen Scheck in Höhe von 400,- Euro.

Publikationen der Stiftung MKFS

Relaunch der Homepage



Seit Sommer 2010 zeigt sich die Homepage der Stiftung in einem neuen Gesicht: unter

www.mkfs.de finden Interessierte die Unterlagen über den Förderpreis Medienpädagogik, Veranstaltungshinweise und Projektberichte. Auch der Infopool – eine umfassende Datenbank, die medienpädagogische Anregungen liefert und wichtige Ansprechpartner benennt – ist über unsere Homepage zugänglich. Darüber hinaus findet der Nutzer eine Linkliste, die auf unsere bundesweit renommierten und wahrgenommenen Projekte wie www.klick-tipps.net und www.ohrenspitzer.de verweist – und vieles andere mehr.

Relaunch der Webseite „Ohrenspitzer“



Wohin mit den vielen Ideen, den Arbeitsblättern und den tollen Anregungen für moderne Zuhörförderung im Unterricht? Ins Internet – so

war die Überlegung, die das Ohrenspitzer nun um eine Hörcommunity im Internet erweitert. Gebündelt mit der umfangreichen Datenbank „Töne für Kinder“, die die Stiftung MKFS im August 2010 vom kopaed-Verlag übernommen hat, liefert die Ohrenspitzer-Seite nunmehr pädagogisch fundierte Orientierung in vielerlei Hinsicht. Und die neue, optisch lockere Seitengestaltung passt sich dem Konzept prima an!

Schein – Sein – Zauberei

Medienkompetenz – das ist auch die Fähigkeit, reale und fiktive Welten unterscheiden zu können. Und zum Erwerb können auch Methoden aus der Theaterpädagogik viel beitragen – die Publikation aus den Erfahrungen des als „365 Orte im Land der Ideen“ ausgezeichneten Projekts der Medienschule des Theaters im Pfalzbau in Ludwigshafen beschreibt anschaulich, wie solche Konzepte funktionieren! Altersgestaffelte Themenmodule und Anleitungen für Trainingsübungen machen die Publikation zu einem wirklichen Ratgeber!



Stiftungsorganisation

Die Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest (MKFS) hat zwei Organe: das Kuratorium und den Vorstand. Den Organen der Stiftung steht ein Beirat mit Beratungsfunktion unterstützend zur Seite. Dem Kuratorium und dem Vorstand gehören jeweils drei Mitglieder und drei Stellvertreter an, die aus den Stifterinstitutionen LMK, LFK und SWR entsandt werden. Der Beirat setzt sich aus Vertretern der Bereiche Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Bildung zusammen.

Kuratorium

Im Jahr 2009 waren der Direktor der Landeszentrale für Medien und Kommunikation (LMK) Manfred Helmes, der Präsident der Landesanstalt für Kommunikation (LFK) Thomas Langheinrich und der Intendant des Südwestrundfunks (SWR) Peter Boudgoust die Mitglieder des Kuratoriums. Das Kuratorium tagte im Berichtszeitraum zweimal.

Jedes Kuratoriumsmitglied hat einen Vertreter benannt: Der Direktor der LMK wird durch den stellvertretenden Direktor der LMK, Harald Zehe, vertreten. Ingo Nave, der stellvertretende Präsident der LFK, vertritt den Präsidenten der LFK, und der Intendant des SWR wird durch Dr. Simone Sanftenberg, SWR Landessenderdirektorin Rheinland-Pfalz, vertreten.

Organe

Vorstand

Zum Vorstand der Stiftung MKFS gehören ebenfalls je ein Vertreter der Stifterorganisationen: Dr. Walter Klingler, Leiter der SWR Medienforschung und Vorsitzender des Vorstands, Albrecht Kutteroff, Leiter der Abteilung Kommunikationswissenschaft der LFK und Peter Behrens, Leiter der Abteilung Medienkompetenz/Offene Kanäle der LMK. Der Vorstand tagte im Berichtszeitraum viermal. Er verwaltet die Stiftung nach Maßgabe der Satzung. Der Vorstand bereitet insbesondere die Beschlüsse des Kuratoriums vor und sorgt für deren Realisierung.

Die LMK hat für die Umsetzung der Stiftungsaufgaben und zur Unterstützung des Vorstands einen Geschäftsführer, Herrn Thomas Schmid, berufen. Frau Birgit Hock ist die einzige Angestellte der Stiftung. Sie hat eine Halbtagsstelle inne und ist für die Projektbetreuung, Pressearbeit und Internetaktivitäten der Stiftung verantwortlich.

Beirat

Der Beirat steht den Stiftungsgremien Kuratorium und Vorstand fachlich beratend zur Seite. Ihm gehören Vertreter aus den Bereichen Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Bildung an. Zudem sind die Gremien der drei Stifterinstitutionen LFK, LMK und SWR mit je einem Mitglied im Beirat vertreten. Die Beiratssitzung fand am 3. Mai 2010 im Sitzungsraum der LFK in Stuttgart statt, den Vorsitz hatte 2010 Frau Renate Pepper, MdL, die Vorsitzende der Versammlung der LMK. Dem Beirat gehörten im Jahr 2010 (Stand: 31.12.2010) folgende Mitglieder an:

Siegfried Czernohorsky

Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur, Rheinland-Pfalz

Dr. Detlef Garbe

Geschäftsführer Dr. Garbe Consult

Christine Gothe

Vorsitzende, Landesrundfunkrat Rheinland-Pfalz

Dr. Harald Hammann

Leiter Abteilung Medien,

Staatskanzlei Rheinland-Pfalz

Hanns-Georg Helwerth

Landesmedienzentrum Baden-Württemberg

pädagogischer Leiter Standort Stuttgart

Martina Oschmann

Staatsministerium Baden-Württemberg

Referat 35 -Medien, Film und Populärmusik

Renate Pepper, MdL

Vorsitzende der Versammlung der LMK

Prof. Harald Pulch

Institut für Mediengestaltung und

Medientechnologie

Gabriele Röthemeyer

Geschäftsführerin MFG Medien- und

Filmgesellschaft Baden-Württemberg mbh

Geschäftsbereich Filmförderung

Volker Stich

Vorsitzender des BBW - Beamtenbund Tarifunion

Michael Tenbusch

Burda Broadcast Media GmbH und Co. KG

Christiane von Wahlert

Geschäftsführerin der Spitzenorganisation der

Filmwirtschaft e.V.

Geschäftsführerin Freiwillige Selbstkontrolle der

Filmwirtschaft GmbH

Peter Wittemann

Vorsitzender Medienpädagogischer Ausschuss der LFK

Impressum

Herausgeber

Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest
(MKFS)

Redaktion

Thomas Schmid V.i.S.d.P.
Birgit Hock

Kuratorium

Manfred Helmes, Direktor LMK
Thomas Langheinrich, Präsident LFK (Vors.)
Peter Boudgoust, Intendant SWR

Vorstand

Dr. Walter Klingler, SWR (Vors.)
Peter Behrens, LMK
Albrecht Kutteroff, LFK

Layout

Petra Pahl, LMK

Bildnachweis

Wir danken allen Projektbeteiligten für die
Bereitstellung des vielfältigen Bildmaterials

Die Stiftung MKFS wird getragen von der Landesanstalt für
Kommunikation Baden-Württemberg (LFK),
der Landeszentrale für Medien und Kommunikation
Rheinland-Pfalz (LMK) und dem Südwestrundfunk (SWR)



Stiftung MedienKompetenz
Forum Südwest
c/o LMK Rheinland-Pfalz

Turmstraße 10
67059 Ludwigshafen

Tel. 0621-5202-271
Fax 0621-5202-279

www.mkfs.de